

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

1.9.1865 (No. 239)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 239.

Freitag den 1. September

1865.

Bekanntmachung.

Ohne Auftrag und aus Irrthum sind durch die Rathsbdiener die Namen der Wähler für die Wahlmänner der Kreisversammlung auf einen Theil der denselben zugestellten Wahlzettel geschrieben worden. Da die Wahl eine geheime ist, so werden die Wähler ersucht, den oben angeschriebenen Namen vor der Abgabe des Wahlzettels abzuschneiden zu wollen.

Karlsruhe, den 31. August 1865.

Gemeinderath.
Malsch.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 27. August d. J. wird im direkten Güterverkehr des Westdeutschen Eisenbahn-Verbandes mit badischen Stationen vom 1. September ab der Artikel Zucker in Broden, Stücken oder Hüten, sowie Kandiszucker bei Aufgabe von Quantitäten von mindestens 100 Zentnern in dem bisherigen Tarif eine Tarifierhöhung erleiden; die Verbandstationen werden auf Verlangen hierüber nähere Auskunft geben.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 29. August d. J. wird mit dem 1. September l. J. für den **Güterverkehr im Rheinischen Eisenbahnverband**, unter Aufhebung der seitherigen, eine **neue Waaren-Klassifikation** eingeführt, und ist solche bei den Expeditionen der Verbandstationen einzusehen und zum Kostenpreis käuflich zu erhalten.

Landesgewerbehalle.

Heute Freitag, Abends halb 9 Uhr, sechster Vortrag des Herrn Stadtpfarrers Längin für den Arbeiterbildungsverein: „Ueberblick über die alte Geschichte“, wozu auch Nichtmitglieder Zutritt haben.

Der Vorstand

Brotpreise.

Sämmtliche der hiesigen Genossenschaft angehörenden Bäcker verkaufen vom 1. bis einschließlich 15. September zu folgenden Preisen und Gewichten:

Ein Paar Weck zu 2 fr. muß wiegen	9 Loth.
Ein Groschenbrot, halbweiß,	21 "
Ein Pfund Halbweißbrot kostet	4½ fr.
Zwei Pfund	9 fr.
Drei Pfund Schwarzbrot	10½ fr.

Karlsruhe, den 31. August 1865.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

Fleischpreise.

Das Pfund Kalbfleisch kostet 14 fr.; die übrige Fleischware bleibt unverändert.

Karlsruhe, den 31. August 1865.

Der Vorstand der Metzgergenossenschaft.

Bekanntmachung.

2.1. Die Maurer- und Steinhauerarbeit für Herstellung eines Dohlens zunächst Gottesau, im Anschlag von 86 fl., wird

Montag den 4. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr, im Steigerungsweg vergeben, wozu die entsprechenden Handwerksleute eingeladen werden.

Zusammenkunft beim Gottesauer Bahnwartshaus.

Karlsruhe, den 28. August 1865.
Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.
Obermüller.

Ferienchule am Lyceum.

* 2.2. Der Ferienunterricht für die Lycealvorschüler der zweiten und dritten Klasse beginnt Freitag den 1. September, Morgens 9 Uhr, und wird von Unterzeichnetem ertheilt.

Beck.

3.1. **Versteigerung.**
Künftigen Montag den 4. Septem-

ber, Vormittags 9 Uhr, werden vor dem Mühlburgerthor, Allee rechts vor dem Pfänderhaus, 5 Stück Ulmen-Bäume öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 31. August 1865.

Die Groß. Gartendirektion.
Held.

Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Auf Antrag einiger Mittheiligten wird der Erbvertheilung wegen das dem Bernhard Kutterer, Landwirth in Darlanden, und seinen sechs volljährigen Kindern in ungetheilter Gemeinschaft eigenthümlich zustehende, untenbeschriebene Wohnhaus sammt Zugehörde am

Dienstag den 26. September l. J.,

Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhause in Darlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Eine einstöckige Behausung sammt Scheuer und Stallung und 25 Ruthen 8 Fuß Hofraithe, in der Rheingasse in Darlanden gelegen, neben August Hecht und Valentin Beck. Anschlag 1000 fl.

Mühlburg, den 28. August 1865.

Groß. Notar: Mathos.

3.1. **Marau.**

Brennholzversteigerung.

Auf unserm Holzlager lassen wir künftigen **Dienstag den 5. September,** Nachmittags halb 4 Uhr anfangend, circa 150 Loose

eichenes Abfallholz,
eichene und buchene Klöße,
buchene Späne,
eichene Schnigelspäne,
eichene und ferlene Schwarten,
Latten, Sägabfälle und Rinden
öffentlich versteigern.

Gebrüder Gehrlein.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 39 ist im zweiten Stock eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Mädchenzimmer und sonstigen Erfordernissen; im Seitenbau 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, beide auf den 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im Laden.

* Karlsstraße Nr. 39 ist eine freundliche, hübsche, für sich abgeschlossene Wohnung mit 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer und 1 für sich abgeschlossenen Speicher, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschhaus und Gärtchen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre. — Ebendasselbst ist auch ein gewölbter Keller zu vermieten.

3.2. Steinstraße Nr. 23 (Spitalplatz) ist auf den 23. Oktober im Hintergebäude der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Magdkammer, nebst übrigen Zugehör, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus ebener Erde.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. In der neuen Hirschstraße Nr. 62 ist der zweite Stock mit 8 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Speicherraum, 2 Magdkammern und Antheil am Waschhause, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock daselbst.

* N. B. Nr. 2591. **Wohnungsvermuthung.** Auf 23. Oktober ist auf 1/4 Jahr oder auch für längere Zeit ein dritter Stock, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u., an eine stille Haushaltung zu vermieten durch das

Commissionsbureau von **J. Scharf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Laden zu vermieten.

Ein kleiner, moderner Laden im westlichen Stadttheile mit Wohnung und Arbeitslokal ist, auf den 23. Oktober oder früher beziehbar, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblirte Zimmer sind Stephanienstraße Nr. 6 im untern Stock sogleich zu vermieten.

2.2. Langestraße Nr. 70 sind drei unmöblirte Zimmer im ersten Stock an einen Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten.

2.2. Akademiestraße Nr. 29 sind im zweiten Stock zwei sehr schöne, unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ein einfach möblirtes, kleines Zimmer, im Hinterhause, ist an einen soliden Herrn, der den Tag über auswärtig beschäftigt ist, sogleich zu vermieten. Das Nähere kleine Herrenstraße Nr. 11 im dritten Stock.

Ritterstraße Nr. 4 (Mansarden) ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Herrenstraße Nr. 33 sind sogleich oder auf 23. Oktober 2 bis 3 unmöblirte Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein heizbares Mansardenzimmer an ein ruhiges Frauenzimmer zu vermieten.

* Linkenheimerstraße Nr. 5 ist im untern Stock ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Hirschstraße Nr. 6, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße, sogleich oder bis 15. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Jähringerstraße Nr. 57 ist parterre ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Daselbst ist auch ein einfach möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

Lagerplätze zu vermieten.

3.2. Dem neuen Güterbahnhof gegenüber sind auf den 1. Oktober einige Lagerplätze, in größern oder kleinern Abtheilungen, zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Maurermeister **Karl Kendrick,** Steinstraße Nr. 23.

Bermischte Nachrichten.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann,

wird gegen guten Lohn auf kommandes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 193 rechts im Laden.

* [Dienstvertrag.] Ein sittliches Mädchen von 15 bis 18 Jahren wird entweder sogleich oder auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 21 im zweiten Stock.

* [Dienstvertrag.] Eine sehr gute Köchin, welche sich auch häuslichen Geschäften unterzieht, findet eine passende Stelle: Langestraße Nr. 235 eine Stiege hoch.

* [Dienstvertrag.] Ein sittliches, reinliches Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, kann sogleich eintreten: neue Waldstraße Nr. 53.

* [Dienstvertrag.] Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet eine gute Stelle in **Schwezingen.** Zu erfragen Kronenstraße Nr. 8.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, nähen und etwas bügeln kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 49 im Laden.

* [Dienstvertrag.] Spitalstraße Nr. 37 findet ein braves Mädchen, welches wo möglich spinnen kann, sogleich oder auf's Ziel eine Stelle.

* [Dienstvertrag.] Spitalstraße Nr. 49 wird auf Michaeli ein Mädchen gesucht, welches kochen kann, sich willig den übrigen Hausarbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann.

2.1. [Dienstverträge.] Auf Michaeli wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Leopoldstraße Nr. 15 im dritten Stock. Ebenfalls sucht man eine zuverlässige Person, um ein kleines Kind täglich einige Stunden auszutragen.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches Kleider machen, weisnähen und bügeln kann, sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Lycceumstraße Nr. 1 im Hinterhause.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches das Weisnähen, Kleidermachen und Frisiren erlernt hat, auch schon lange Jahre bei einer Herrschaft diente und von derselben gut empfohlen werden kann, wünscht als Zimmermädchen oder Jungfer bei einer Herrschaft eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch von ihrer Herrschaft empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 18.

* [Dienstverträge.] Ein Mädchen aus guter Familie, das gut kochen, schön bügeln, überhaupt alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Auch könnte ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, bis nächstes Ziel in Dienst treten. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 35 im dritten Stock.

* [Dienstvertrag.] Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches weisnähen, bügeln, serviren und Zimmer gründlich richten kann, wünscht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* [Dienstvertrag.] Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Quersstraße Nr. 32 im zweiten Stock.

* [Dienstvertrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches sehr gut kochen, waschen, putzen und bügeln kann, sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wünscht bei einer kleinen Familie auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle im Zimmer zu erhalten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 8 zwei Stiegen hoch.

* [Dienstvertrag.] Eine tüchtige Köchin wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 56 im Hinterhause im untern Stock.

Kapitalgesuch.

* Ein hiesiger Geschäftsmann sucht ein Kapital von **5000 fl.** gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften und üblicher Verzinsung sogleich aufzunehmen. Der Verlagschein kann eingesehen werden in dem öffentlichen Geschäftsbureau **W. Förlin,** Herrenstraße Nr. 16 dahier.

Köchin-Gesuch.

Es wird sogleich oder auf kommandes Ziel eine tüchtige Köchin gesucht. Näheres im Gasthaus zum Pfälzer Hof.

Schenkammer-Gesuch.

Eine gesunde Schenkammer wird sogleich gesucht. Näheres vorderer Zirkel Nr. 7.

Stellenanträge.

* 3.3. Eine Herrschaft auf dem Lande sucht einen jüngern ledigen Mann, der gut mit Pferden umzugehen weiß und das Fahren versteht, als Kutscher. Lusttragende mögen sich unter Vorlage entsprechender Zeugnisse hierüber, sowie über gute Aufführung melden in der Adlerstraße Nr. 6 im zweiten Stock.

* Es wird zum alsbaldigen Eintritt ein Ladenmädchen gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 14.

* Ein braver und gewandter Hausknecht kann sogleich im Gasthof zum römischen Kaiser eintreten.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Putz- und Kleidermachen, sowie im Weisnähen und Repariren in und außer dem Hause gegen billigen Preis. Näheres Karlsstraße Nr. 45 im Hintergebäude ebener Erde.

Lehrlingsgesuch.

*3.1. Es wird ein Tapezier-Lehrling gesucht. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 20 b parterre links.

Verloren.

* Am Sonntag vor 8 Tagen verlor ein Dienstmädchen von Neureuth nach Karlsruhe bis in die Kriegsstraße ein goldenes **Schloß** mit Silberplättchen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Kriegsstraße Nr. 19 abzugeben.

*** Vermisfter Hund.**

Ein schwarzer, glatt gefchorener Hund, der am linken Auge blind ist und ein rothes, wol- lenes Halsband trägt, wird seit 3 Tagen ver- misst; wer denselben in Verwahr hat, wolle ihn in Nr. 53 der neuen Waldstraße im zwei- ten Stock gegen eine Belohnung überbringen.

Hausverkauf.

3.2. In sehr freundlicher und ge- sunder Lage vor dem Eitlingertbor ist ein solid erbautes **Wohnhaus** mit 4 Familienwohnungen nebst Bauplatz und Garten unter sehr annehmbaren Bedin- gungen zu verkaufen und am **23. Ok- tober d. J.** zu beziehen. Dasselbe eignet sich hauptsächlich für einen Gewerbs- mann. Näheres auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von **Ch. F. Saffner**, Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den drei Königen.

3.3. Papagei-Käfige

werden mehrere zu kaufen gesucht für den **Ziergarten** hier. Adressen beliebe man bei Gemeinderath Ziegler abzugeben.

Verkaufsanzeige.

* Ein noch ziemlich gut erhaltenes **Ka- napee** (sog. Bettkanapee) ist sogleich zu verkaufen: Langestraße Nr. 18.

Gartenerde

wird billig abgegeben: Adlerstraße Nr. 20.

Kaufgesuche.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Stroh- schneidestuhl** wird sogleich zu kaufen gesucht; ebenfalls eine große, noch brauchbare **Trom- mel**: Erbprinzenstraße Nr. 24 im zweiten Stock.

* Es wird ein **Schleifstein** zu kaufen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 11 im zweiten Stock.

3.1. Außer Gebrauch gefestigte **Jagdbüch- sen** werden sogleich zu kaufen gesucht: Hüsch- straße Nr. 21 im dritten Stock, Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr.

* Zwei Viertel- oder zwei halbe Sperrfische in einer Tour oder zwei Ranglogen- plätze für den Monat September werden zu übernehmen gesucht. Näheres bei Logenmeister **Schub**, kleine Herrenstraße Nr. 17.

Mathematischer Unterricht.

* Zur Ertheilung von Privat-Unterricht in allen mathematischen Fächern, besonders als Vorbereitung für die polytechnische und höhere Bürgerschule, empfiehlt sich

S. Kiefer, Polytechniker, Zähringerstraße Nr. 74.

— 11. Monsieur **Renaudin**, ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française. Il demeure Adlerstrasse Nr. 9 parterre.

*** 3.1. Unterrichts-Anzeige.**

Gründlicher Unterricht im Klavierspiel, so- wie in der französischen und deutschen Sprache

und den Elementargegenständen wird von einer Dame ertheilt. Näheres im Kontor des Tag- blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

10.1.

THEE,

acht chinesischen, von vorzüglicher Güte, offen, sowie in 1/4 Pfund-Original- verpackung; die feinen Sorten in chinesischen kleinen und großen Dosen von 1/2 und 1/4 Pfund empfehle ich zu den billigst gestellten Preisen bestens.

Louis Lauer, Akademiestraße Nr. 12.

Anzeige.

Wegen eingetretener Trauer bleibt mein Geschäft bis Sonntag den 3. September 1865 geschlossen.

Ab. Somburger.



* 2.2. Meine Ankunft mit einer sehr schönen und großen Auswahl von **ausländischen Vögeln** aller 5 Erdtheile, sowie sprechen- den **Papageien** und **Kaka- dus**, allen verschiedenen kleinen **Singvögeln**, **Affen** und **Muscheln** zeige ich dem geehrten Publikum hiermit em- pfehlend an.

Mein Aufenthalt ist im Gasthaus zum „Wiener Hof“ und dauert nur einige Tage.

W. Wiegand.

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

W. Prinz, Hofmeßger, Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-** und **Grie- benwürste** empfiehlt

Anton Widmann, Metzger, kleine Herrenstraße Nr. 19.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-** und **Grie- benwürste** empfiehlt

Albert Fünfle, Hofmeßger, Ritterstraße Nr. 10.

6.2.

Die Leder-Handlung

von

Abraham Ettlinger

zum **Türk**,

Baldhornstraße Nr. 24, neben dem Gasthaus zum Ritter,

empfiehlt ihr wohlaffortirtes Lager von allen Sorten in- und ausländischem Leder, als: Sohlleder, Bacheleder, Rindleder, Räupling, schwarzes, braunes und lackirtes Kalbleder, braunes, weißes und farbiges Schaafleder; Haut, Pech, Drehgarn, Nägel, Rosshaar etc.

Aecht amerikanisches Ledertuch in allen Farben.

Anzeige.

* Heute Abend 6 Uhr sind frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben bei **Franz Doll**, Spitalstraße Nr. 42.

Anzeige.

* Heute Nachmittag frische **Leber-** und **Griebenwürste** bei **Karl Gartner**, Kronenstraße Nr. 34.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-** und **Grie- benwürste** bei **K. Säuser**, Langestraße Nr. 125.

Meselsuppe

heute Abend bei **Karl Birkenmeier's Wittwe**, zum Schwanen.

Leihbibliothek von C. Geggus,

Langestraße Nr. 167.

Neu aufgenommen wurden:

- Büchner**, Luise. Aus dem Leben.
- Dehniko**. Die Polenbraut.
- Grabowski**. Fürsten und Frauen.
- Gundling**. Deutsche Hiebe. Der Jesuit.
- Sermann**. Erste Liebe August des Starken.
- Horn**. Die schwarze Maske.
- Loen**. Bühne und Leben.
- Müller v. Königswinter**. Zum stillen Vergnügen, 2 Bde.
- Schrader**. Am See oder die Spekulanten.
- Stern**. Die Schüler Calvin's.
- Wachenhusen**. Berliner Photographien.

- Malot**. Hect. Victimes d'amour.
- Olivier**, R. Séductions.
- Sand**. George. Autour de la table.
- Ségales**, A. Les mystères de la maison.
- Normanton**.
- Meredith**. Farina.

Dankagung.

Für die zahlreiche Leichenbegleitung bei der heutigen Beerdigung meines unvergesslichen Schwagers, des Herrn Oberstiftungsrathes **Eduard Würtz**, sage ich hiermit meinen tief- gefühltesten Dank.

Karlsruhe, den 31. August 1865.

Namens der Hinterbliebenen:
Krämer, Rechtsanwalt.

Todesanzeige u. Dankfagung.

Freunden und Bekannten widme ich die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin, Johanne, geb. Seeligmann, mir unerwartet und schnell nach siebentägiger Krankheit am 26. d. M. im 35. Lebensjahre durch den Tod entrissen wurde.

Für die ihr während der Krankheit, sowie auch bei der Beerdigung so vielfach gewordene Theilnahme spreche ich hiermit meinen wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 30. August 1865.

Der tieftrauernde Gatte:

Ab. Gomburger,
nebst 4 unmündigen Kindern.

Constanzia.

* Heute, den 1. September, Versammlung im Gefellenhaus um 8 Uhr Abends.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt

Nr. 43 vom 31. August 1865.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 12. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Russischen Stabsarzt **Paartmann**, Leibarzt Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin **Wilhelm von Baden**, das Kommandeurkreuz mit Stern des Ordens vom Röhrling zu verleihen.

Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 9. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer **Johann Georg Reuther** zu Neckarbischofsheim, in Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, die kleine goldene Civilverdienstmedaille zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Professor **Wiedemann** in Braunschweig, unter Verleihung des Titels Hofrath, die an der polytechnischen Schule dahier erledigte Lehrstelle für Physik zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 21. August d. J. dem aggregirten Lieutenant **Christian Eckhoff** vom (1. Leib-Grenadier-Regiment, und unter dem 22. August d. J. dem Lieutenant **Ferdinand von Bodmann**, vom gleichen Regiment, die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus höchst Ihrem Armeecorps zu ertheilen, dem Letzteren mit der Erlaubniß, in fremde Dienste treten zu dürfen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 26. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde **Mückenloch** aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrverweser **Otto Böhlinger** in Mückenloch zum Pfarrer daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der Gemeinde **Brombach** aus den drei ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Diakonus **Hänerk** in Ebrach zum Pfarrer in Brombach zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Vornahme einer Erbschaft für den aus der II. Kammer der Ständeversammlung freiwillig ausgetretenen Abgeordneten **Walli** betreffend.

Die Ertheilung eines Erfindungspatentes an den Herrn Ingenieur **Alfred Nobel** in Stockholm für die von ihm erfundene neue Sprengmethode mit Anwendung von Nitroglycerin betreffend.

Die Eröffnung der Telegraphenstation **Ludwigs-hafen** betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 16. August d. J. der Großherzogliche Bezirksarzt **Dr. Saur** in Billingen; am 17. August der Großherzogliche Bezirksarzt **Dr. Wenneis** in Labenburg.

Fertige Unterröcke

nach dem neuesten Geschmack, sowie sämtliche dazu gehörenden Stoffe sind in schöner Auswahl vorräthig und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

Julius Levinger jun.,

Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.

empfehlen ihre selbst fabricirten, von frischer Bleiche eingegangenen

Gausmacherleinen

$\frac{5}{8}$, $\frac{6}{8}$, $\frac{8}{8}$, $\frac{11}{8}$, $\frac{12}{8}$, $\frac{16}{8}$ breit, zu Leib- und Bettwäsche, in schöner, kräftiger Waare, zu billigen Preisen. 4.2.

Anzeige und Empfehlung.

Durch meine mittelst Dampfkraft in Betrieb gesetzte Vorrichtung für Sägen und Spalten von Brennholz bin ich nunmehr im Stande, **Holz 1. Qualität** zu folgenden billigt berechneten Preisen abzugeben:

Buchenholz gesägt, gespalten und frei vor das Haus geliefert per Klafter 30 fl. — fr.
solches per Centner 1 fl. 3 fr.
Tannen- und Fichtenholz per Centner 1 fl. 6 fr.
Muhrkohlen unsortirt per Centner — fl. 37 fr.

in größeren Quantitäten von nicht unter 30 Centnern unsortirt — fl. 35 fr.

Da in circa $1\frac{1}{4}$ Stunde ein Klafter Holz klein gemacht werden kann, so ist jedem Käufer Gelegenheit geboten, durch seine Anwesenheit während dieser kurzen Arbeitszeit sich vom richtigen Maaß resp. Gewicht überzeugen zu können.

Bestellungen werden entgegengenommen von den Herren

Kaufmann **Dollmatsch**, am Marktplatz,

„ **Stroh**, Eck der Erbprinzen- und kleinen Herrenstraße,

„ **Zipperer**, Eck der Langen- und Waldhornstraße,

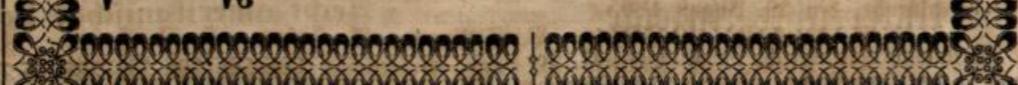
sowie auf dem Plage selbst in der Bahnhofstraße.

2.1.

Otto Krauth.



Fortsetzung des großen und billigen Ausverkaufs, Eck der Ritter- u. Langenstraße Nr. 155.



Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Sept. III. Quart. 89. Abonnementsvorstellung. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Die Recitative arrangirt von H. Levi.

Ruhr-Steinkohlen

3.2. Angekommen in Marau Ruhrstamm- und Schmiedekohlen für **Birnbacher, Kunz & Cie.** Hirschstraße Nr. 58.

Aufruf zur Wahl der Kreiswahlmänner.

3.2. Am 4. September werden im ganzen Lande die Wahlmänner zu den Kreisversammlungen gewählt. Die Gegner unserer freisinnigen Regierung rüsten sich ganz gewaltig, und sie werden, wie nicht zu zweifeln ist, einig und geschlossen bei der Wahl erscheinen.

In ihrer geringen Anzahl werden sie nichts ausrichten, wenn nur die unabhängigen Bürger ebenfalls von ihrem Wahlrecht den richtigen Gebrauch machen.

Wir wollen hier keine Vergleichen zwischen den Absichten der ultramontanen Partei und dem Verhalten der gegenwärtigen Regierung aufstellen; es ist auch ganz überflüssig, die letztere gegen die unwürdigen Angriffe solcher Gegner zu verteidigen. Nur das wollen wir allen Staatsbürgern ernstlich vorstellen, daß ein Sieg jener Partei bei den bevorstehenden Wahlen eine Schmach für das badische Volk wäre.

Wer daher nicht die Freiheit und die Mitregierung des Volkes gegen eine Priesterherrschaft vertauschen, wer nicht durch eigene Trägheit dazu beitragen will, daß statt des vernünftigen Fortschritts auf allen Gebieten des Lebens die Abhängigkeit und Unwissenheit zurückkehren, der wähle am 4. September.

Die Unterzeichneten erlauben sich, ihren Mitbürgern zur Wahl der Kreiswahlmänner, welche am 4. September stattfindet, folgende Vorschläge zu machen:

I. Bezirk.

C. Sachs, Kreisgerichtsrath.
Dr. Busch, Advokat.
L. Gerwig, Verwaltungsgerichtsrath.
E. Th. Groos, Buchhändler.
Georg Haid, Fabrikant.
Heinr. Himmelheber, Partikulier.
August Hoyer, Kaufmann.
L. Kammerer, Tapetenfabrikant.
Karl Lauer, Schuhmacher.
Fr. Lüder, Partikulier.

W. Pring, Hofmeßger.
W. Schulz, Buchbinder.
Sickler, Hof-Mechaniker.
Ad. Bingner, Staatsanwalt.
W. Baumgärtner, zum rothen Haus.
Th. Compter, Conditor.
Max Fischer, Schuhmacher.
Th. Göz, Oberst.
Aug. Günther, Partikulier.
Hemberle, zum römischen Kaiser.

Jak. Hoffmann, Gemeinderath.
Petry, Goldarbeiter.
Gerwig, Oberbaurath.
Dietr. Lautermilch, Sattler.
Fr. Mayer, Ofenfabrikant.
F. Rebenius, Oberamtsrichter.
Ad. Römhildt, Kaufmann.
Walli, Ministerialrath.
Boit, Hof-Posementier.
Dr. Neßler, Chemiker.

II. Bezirk.

Arenz, Stiftungsverwalter.
L. Daler, Stadtverrechner.
R. Diez, Geh. Referendar.
Ch. Griesbach, Fabrikant.
A. Hafner, Bäcker.
Theodor Herrmann, Kaufmann.
Dr. Karl Kusel, Medizinalrath.
Heinr. Lang, Kaufmann.
G. Leipheimer, Gemeinderath.
Ch. Markstahler, Hofglaser.

Simon Meeß, Zimmermeister.
Wilh. Müller, Hofbuchhändler.
Alb. Pring, Bierbrauer.
Heinr. Schnabel, Kaufmann.
A. Vielesfeld, Hofbuchhändler.
L. Dengler, Forstrath.
D. Flad, Amtmann.
Th. Große, Gastwirth.
Julius Levinger, Advokat.
Jul. Jolly, Ministerialrath.

Ed. Kölle, Bankier.
v. Blittersdorff, Kreisgerichtsassessor.
E. v. Langsdorff, Generalsekretär.
Leop. Luz, Weinbändler.
Aug. Mayerle, Hofblechner.
G. Müller, Hofbankier.
E. v. Neubronn, Stadtdirektor.
Jak. Stüber, Kaufmann.
Stüber, Geh. Finanzrath.
Ferd. Mayer, Kaufmann.

III. Bezirk.

Karl Barthold, Gemeinderath.
Jw. v. Bösch, Forstdirektor.
B. Ettlinger, Advokat.
Karl Glaser, Kaufmann.
R. Helm, Direktor der Amortisationskasse.
Dr. Homburger, prakt. Arzt.
Karl Krug, Kaufmann.
H. Lang, Professor und Baumeister.
Herm. Leichtlin, Kaufmann.
Lud. Meeß, Zimmermeister.
Heinrich Raupp, Gemeinderath.

Joh. Vogel, Buchdruckereibesitzer.
Lud. Wagner, Rentner.
M. Bodenheimer, Advokat.
Aug. Dürr, Kaufmann.
Jak. Gartner, Gemeinderath.
Jak. Gutmann, Advokat.
H. Herzer, Bürgermeister.
Karl Kendrick, Maurermeister.
Heinr. Kuengle, Zimmermeister.
F. Lichtenfels, Domänenrath.

R. Mayer, Direktor der höhern Bürgerschule.
Simon Model, Kaufmann.
Lud. Turban, Ministerialrath.
A. Wagner, Rentner.
Jul. Ziegler, Gemeinderath.
B. Schweig, Gemeinderath.
Widmann, Oberpostmeister.
Fr. Weber, Maurermeister.
Geisendörfer, Lithograph.
P. Mayer, Fabrikant.

IV. Bezirk.

Louis Dölling, Fabrikant.
Gust. Jost, Kaufmann.
F. Reuter, Seisenfieder.
Heinr. Rothweiler, Kaufmann.
v. Ungern-Sternberg, Legationsrath.
Chr. Weise, Fabrikant.
Louis Geiger, Bierbrauer.
Louis Kautt, Hofwagner.
Herm. Poppen, Ministerialrath.
Georg Wunder, Fabrikant.

Ferd. Haag, Schneidermeister.
Lud. Brombacher, Kaufmann.
Ch. Peter, Maurermeister.
Ch. Riempp sen., Kaufmann.
F. A. Sönnig, Kaufmann.
Dr. Volz, Obermedizinalrath.
Karl Bender, Major.
Lazar. Ettlinger, Eisenhändler.
Rob. Vogel, Viktualienhändler.
Ph. Durm, Schneider.

Hochstädter, Direktor am Polytechnikum.
Küst, Kaufmann.
Chr. Höck, Gastwirth zum grünen Hof.
Burg, Poststrath.
Bl. Wasmer, Werkmeister.
W. Knauf, Lederhändler.
Seyb, Hauptmann.
Hoffmann, Geschirrmmeister.
Langer, Rathschreiber.
E. Winter, Kaufmann.

Karlsruhe, den 29. August 1865.

C. Barthold. L. Dölling. B. Ettlinger. A. Hafner. H. J. Herzer. J. Hoffmann. Dr. Homburger. G. Jost.
Ed. Kölle. A. Knittel. H. Lang, Professor. Leopold Luz. J. Malsch. Simon Meeß. Georg Müller. Poppen,
Ministerialrath. H. Raupp. A. Römhildt. H. Rothweiler. B. Schweig. J. Vogel. A. Wagner. Julius Ziegler.

Paletots, Rotondes, Jacken,

Chales,

empfehle ich bestens in den neuesten Erscheinungen und zu den bekannten billigen Preisen.

A. J. Drenfuß,

im Neubau des Herrn F. Wolff,

Eck der Herrenstraße.

2.2.

Neue
Reiderstoffe,

Fertige Unterröcke, abgepaßt 2c.

Anzeige.

Ich habe die Ehre, hiermit anzuzeigen, daß ich von heute an meinen Schwager, Herrn **Sch. Hockenjös**, als Theilhaber in mein Geschäft aufgenommen habe.

Dasselbe wird unter der Firma

Bolz & Hockenjös

fortgeführt werden und bitte ich, das mir so oft bewiesene Vertrauen auch auf die neue Firma übertragen zu wollen.

Karl Bolz, Bürstfabrikant.

Süßen Most

verzapft

A. Ochs, zum silbernen Anker.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Maquier, Kfm. v. Freiburg.
 Pözin, Kfm. v. Bremen.
 Deutscher Hof. Berger, Kaufm. von Speyer.
 Hansen v. Cannstadt. Raberg, Fabr. von Ehlingen.
 Englischer Hof. Kobicel, Foffänger v. Stuttgart.
 Guntzer u. Schwarzschild, Kaufl. v. Frankfurt.
 Fräul. Worschip a. England van der Schorren mit
 Kam. v. Cleve. Gräfin Saffens v. Neapel. Frau
 Beyer v. Mannheim. v. Schilcher, Staatsrath mit
 Kam. v. München. Schaaf, Kfm. v. Paris.
 Erbprinzen. Riesberg, Ing. v. Hörde. Preyer
 m. Kam. u. Dr. Preyer von Bonn. Dechamps von
 Paris. Böttinac, Kfm. v. Straßburg van Pruga
 v. Brüssel. Becker m. Frau von Frankfurt. Müller
 u. Kälber v. Nürnberg.

Goldener Adler. Schott v. Straßburg. Hof-
 bach, Fabr. v. Friedberg. Frau Lang v. Lahr. Krl.
 Lang von Darmstadt. Schider von Wien. Vogner.
 Kfm. v. Gms. Luge u. Bernd, Buchhdl. v. Leipzig.
 Goldenes Lamm. Trunzer, Fabr. v. Mülhausen.
 Salzer, Kfm. v. Frankfurt.
 Goldener Ochse. Kugeler, Kfm. v. Pforzheim.
 Armbruster, Kfm. v. Basel.
 Goldenes Schiff. Hartmann, Kaufm. v. Gdn.
 Gypstein v. Kulda. Aber, Fabr. v. Breslau. Meier,
 Lehrer von Eisenstadt. Bidder, Lehrer aus Galizien.
 Goldene Traube. Kepplinger, Wirth v. Maystadt.
 Grüner Hof. Frau Christ m. Kam. u. Fräul.
 Johns von New-Orleans. Epicerer m. Tochter von
 Amorbach. Siber v. Frankfurt. Mercier v. Paris.
 Hellmann, Kfm. v. Roth. Kaiser, Pfarrer v. Mons-
 heim. Winkelmann, Kfm. v. Braunschweig. Frau
 Gohren von Friedweiler. Jordan, Berginspektor von
 Magdeburg. Berenberg, Kfm. v. Bremen.

Hötel Große. Brauer, Techniker v. Dillingen.
 Dohmel, Offizier m. Frau v. Hannover. Zingg, Kfm.
 v. Mainz. Bäumer, Kfm. v. Mannheim. Wolff,
 Kaufm. v. Deidesheim. Schmitz, Kaufm. v. Hagen.
 Kanzerhoff, Kfm. v. Gdn. Uehlin, Kfm. v. Schopfheim.
 Nassauer Hof. Kromer, Kaufm. v. Cannstadt.
 Schwarzschild, Lichtenstein u. Schönemann, Kaufl. v.
 Frankfurt. Stern, Kfm. v. Sieben.
 Prinz Max. Herb, Fabr. v. Pforzheim. Gock,
 Kfm. v. Darmstadt. Babelann, Kfm. v. Frankfurt.
 Kompel, Kfm. u. Purr v. New-York. Bachmann v.
 Zürich. Schulz v. Gdn. Recksteiner von Appenzell.
 Lanac, Kfm. v. Berlin. Kanfer, Kfm. v. Worbürg.
 Römischer Kaiser. Prander, Kfm. v. Breang.
 Schumacher, Kaufm. v. Calais. Zander von Genf.
 Trittoncy v. Werges.
 Nothes Haus. Huber v. Stuttgart. Schöum-
 berg, Kaufm. v. Wien. Armbruster, Kfm. v. Müs-
 hausen. Pig, Kfm. v. Schöffhausen. Breun, Kfm.
 v. Hamburg. Schmieder, Kfm. v. Frankfurt. Bau-
 müller, Kaufm. v. Ulm. Kriß, Kaufm. v. Luzern.
 Stadt Fahr. Hill v. Weisach. Watz, Kaufm.
 v. Dettwiller.
 Stadt Pforzheim. Offlander u. Schwarzmann,
 Kfl. v. Bern.
 Waldhorn. Albrecht m. Frau von Straßburg.
 Ries v. Frankfurt. Fösch v. Reichstadt.
 Weißer Bär. Loser, Buchhdl. v. Lahr. Schmitt,
 Kfm. v. Straßburg. Futrer a. England. Stolling,
 Fabr. v. London.

In Privathäusern.

Bei Frau Dauber Wittwe: Krl. Wende v. Usingen.
 Bei Grometer Greder: Krl. Greder v. Dühren.

Tages-Ordnung des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 1. September, Vormittags 8 1/2 Uhr,
Straf- und Rekurs-Kammer.
 I. A. S. gegen Friedrich Frank, Schreinermeister von
 Karlsruhe, wegen Körperverletzung.
 Vormittags 9 Uhr:
 I. A. S. gegen Johann Kaas, Gemeinderath von
 Malsch, wegen Ehrenkränkung.
 I. A. S. gegen Georg Friedrich Hofbeinz, Land-
 wirth von Spöck, wegen Forstfrevel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.